

---

**Prüfungsteilnehmer**

**Prüfungstermin**

**Einzelprüfungsnummer**

---

Kennzahl: \_\_\_\_\_

Kennwort: \_\_\_\_\_

Arbeitsplatz-Nr.: \_\_\_\_\_

**Frühjahr  
2025**

**44418**

---

**Erste Staatsprüfung für ein Lehramt an öffentlichen Schulen  
— Prüfungsaufgaben —**

---

Fach: **Politik und Gesellschaft (Unterrichtsfach)**

Einzelprüfung: **Fachdidaktik - Mittelschulen**

Anzahl der gestellten Themen (Aufgaben): **3**

Anzahl der Druckseiten dieser Vorlage: **2**

---

**Bitte wenden!**

### **Thema Nr. 1**

Rationale politische Urteilsfähigkeit gilt als eines der Leitziele der Politischen Bildung an Schulen.

1. Erklären Sie, worin sich rationale politische Urteile von anderen Urteilsarten unterscheiden!
2. Erläutern Sie, welche Teilkompetenzen zum Fällen eines eigenen rationalen politischen Urteils notwendig sind!
3. Entwerfen Sie eine Unterrichtsstunde, die rationale politische Urteilsfähigkeit in diesem Sinne fördert!

### **Thema Nr. 2**

Das exemplarische Prinzip ist ein zentrales fachdidaktisches Prinzip Politischer Bildung.

1. Erklären Sie die Grundlagen dieses Prinzips!
2. Erläutern Sie an einem aktuellen selbstgewählten politischen Fall, wie politische Lernprozesse im Fach GPG angestoßen werden können!
3. Entwickeln Sie ein Unterrichtsvorhaben auf Basis des exemplarischen Prinzips!

### **Thema Nr. 3**

In der Jahrgangsstufe 8 im Fach Geschichte/Politik/Geographie im LehrplanPLUS in Bayern setzen sich die Mittelschülerinnen und Mittelschüler mit den Themen demographischer Wandel und Generationenvertrag auseinander.

1. Stellen Sie relevante fachwissenschaftliche Bezüge des demographischen Wandels und die daraus resultierenden sozialstrukturellen Konsequenzen für den Generationenvertrag dar!
2. Erläutern Sie an einem unterrichtlichen Beispiel, wie Sie diese spezifische Thematik handlungs- und lebensweltbezogen den Mittelschülerinnen und Mittelschülern kompetenzorientiert näherbringen können!
3. Erklären Sie, mit welchen Grenzen Sie dabei zu rechnen haben!